



Pressemitteilung

Landesvertretung
Thüringen

**Presse: Kerstin Keding-
Bärschneider**

Verband der Ersatzkassen e. V.

Lucas-Cranach-Platz 2

99099 Erfurt

Tel.: 03 61 / 4 42 52 – 27

Fax: 03 61 / 4 42 52 – 28

Mobil: 01638332701

kerstin.keding@vdek.com

www.vdek.com

25.10.2013

Ein Piks kann Leben retten!

Erfurt, 25.10.2013 – Herbstzeit ist Grippezeit. Und Blutprodukte sind gelegentlich so knapp, dass Operationen verschoben werden müssen. Deutschlandweit werden täglich 15.000 Vollblutspenden benötigt. Wer aber denkt an eine Blutspende, wenn er eben erst zur Gripeschutzimpfung war!

„Nur etwa drei bis vier Prozent der Deutschen“, so Kerstin Keding-Bärschneider, Pressesprecherin der vdek-Landesvertretung Thüringen, „spenden Blut. Angesicht der stetigen Zunahme an Blutkonserven gerade bei Krebs- und Herzerkrankungen müssten es aber mehr sein.“

Blutspenden sind auch in der Herbstzeit möglich. Sofern geimpfte Personen ohne klinische Symptome und bei Wohlbefinden sind, könnten sie nach der Gripeschutzimpfung ohne Wartezeit sofort Blut spenden. Denn im Gegensatz zu sonstigen Impfungen wie Masern, Röteln oder Mumps wird bei einer Gripeschutzimpfung kein Lebendimpfstoff verwendet, sondern gereinigte Bestandteile von Influenza-Viren. Wer sich dieser Impfung unterzieht, kann also auch ohne Wartezeit zur Blutspende gehen.

Grundsätzlich kann jeder gesunde Erwachsene ab 18 Jahren Blut spenden. Frauen können viermal, Männer sogar sechsmal im Jahr spenden.

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die in Thüringen 606.000 Menschen versichern:

- BARMER GEK
- Techniker Krankenkasse
- DAK-Gesundheit
- Kaufmännische Krankenkasse – KKH
- HEK – Hanseatische Krankenkasse
- hkk